

Presseinformation

Corporate Marketing » Geschäftsergebnisse

Samsung Electronics gibt Ergebnisse des zweiten Quartals 2017 bekannt

- Reingewinn von 11,05 Billionen Won bei einem Umsatz von 61 Billionen Won
- Konsolidierter operativer Gewinn von 14,07 Billionen Won in Q2

Schwalbach/Ts. – 14. August 2017 – Samsung verkündet einen Umsatz von 61 Billionen Won auf konsolidierter Basis für das 2. Quartal 2017, das mit dem 30. Juni 2017 endete. Im Vergleich zum Vorjahresquartal entspricht dies einer Steigerung von 10,06 Billionen Won. Der konsolidierte operative Gewinn beträgt dabei 14,07 Billionen Won. Dies entspricht im Vergleich zum Vorjahresquartal einem Anstieg von 5,92 Billionen Won.

Im zweiten Quartal verzeichnete das Komponentengeschäft sowohl im Vorjahres- als auch im Quartalsvergleich aufgrund der hohen Nachfrage nach Premium-SSDs mit hoher Speicherdichte und SSDs für Server ein signifikantes Gewinnwachstum. Auch das System LSI-Geschäft trug zu den Gewinnen durch gestiegene Umsätze bei Applikationsprozessoren und CIS-Produkten bei. Währenddessen konnte Samsung im Display-Panel-Geschäft den Absatz von flexiblen OLED-Panels für Premium-Smartphones und hochwertigen LCDs bei stabilen Preisen vergrößern. Getrieben von starken Abverkäufen des Galaxy S8 und S8+ stiegen zudem die Erträge im Mobile-Geschäft im Vergleich zum Vorjahresquartal deutlich an.

Die Speichersparte gab im Vorjahres- und im Quartalsvergleich ein signifikantes Gewinnwachstum trotz eines knappen Angebot-/Nachfrageverhältnisses bekannt. Dazu trugen auch hohe durchschnittliche Verkaufspreise in Kombination mit einer erhöhten Nachfrage im Server-Markt bei. Das System LSI-Geschäft konnte seine Umsätze bei Mobil- und Bildprozessoren steigern.

Im Display Panel-Bereich wuchs der Gewinn bei OLED im Vergleich zum vorigen Quartal aufgrund von gestiegenen Lieferzahlen von flexiblen Displays für Flaggschiff-Smartphones. Bei LCD Panels konnte Samsung im Quartalsvergleich vor allem durch eine Steigerung der Verkaufszahlen von hochwertigen, großflächigen UHD Panels bei einem stabilen durchschnittlichen Verkaufspreis die Profitabilität verbessern.

Vor dem Hintergrund des weltweiten Verkaufsstarts des Galaxy S8 und S8+ verbucht die IT & Mobile Communications (IM) Division in Bezug auf das vorige Quartal eine deutliche Gewinnsteigerung. Allerdings sank die Umsatzrendite im Vergleich zum Vorjahr aufgrund hoher Komponentenpreise leicht. Auch die Gewinne im TV-Geschäft gingen wegen hoher Panel-Preise und schwacher Nachfrage in Europa und China zurück. Im Bereich Home Appliances nahmen die Erträge im Vergleich zum Vorjahr aufgrund von kontinuierlichen Investitionen ins B2B-Geschäft ab.

Harman verzeichnete im Quartal mit einem Umsatz von 1,9 Milliarden und rund 200 Millionen US-Dollar operativem Betriebsgewinn ein solides Ergebnis. Durch die mit dem Erwerb verbundenen Kosten beträgt der Nettogewinn rund 5 Millionen US-Dollar. Samsung geht davon aus, dass diese Kosten auch noch für die nächsten Quartale Auswirkungen von durchschnittlich 100 Millionen US-Dollar pro Quartal auf die Ergebnisse von Harman haben werden.

Mit Blick auf das dritte Quartal rechnet das Unternehmen mit weiterhin positiven Umständen im Halbleitermarkt, wenngleich das Gesamtergebnis im Vergleich zum vorigen Quartal leicht zurückgehen dürfte, da die Gewinne im Display- und im Mobile-Geschäft sinken. Für das Display Panel-Geschäft wird ein Anstieg der Anlaufkosten für die neue OLED-Produktionslinie erwartet. Darüber hinaus wird ein intensiver Preiswettbewerb von LTPS LCDs im mittleren bis niedrigen Preissegment von festen OLEDs prognostiziert. Im Mobile Business rechnet Samsung aufgrund gestiegener Marketingkosten im Zusammenhang mit der Einführung eines neuen Galaxy Note-Produkts bei verringerten Gewinnanteilen von Galaxy S8 und S8+ mit einem Gewinnrückgang.

In der zweiten Jahreshälfte erwartet das Unternehmen weiteres Gewinnwachstum, das vor allem durch das Komponentengeschäft getrieben wird. Die Bedingungen im Speichermarkt bleiben günstig. Samsung prognostiziert darüber hinaus steigende Umsätze bei flexiblen OLED Panels. Ein intensiver Preiswettbewerb bei LCD Panels und festen OLED Panels aufgrund des größeren Angebots an LCDs innerhalb der Branche könnte jedoch Anlass für Bedenken sein. Im Speichergeschäft wird sich die solide Nachfrage nach Servern und mobilen Geräten aufgrund des Ausbaus neuer Server-Plattformen, Cloud-Services und neuer Smartphones in der zweiten Jahreshälfte fortsetzen. Durch die Steigerung der Lieferzahlen von 1Xnm DRAM und 64-lagigem V-NAND wird Samsung die Wettbewerbsfähigkeit seiner Produkte weiter steigern.

Auch das System LSI- und Foundry-Unternehmen dürfte positive Ergebnisse verzeichnen, während das Display-Segment durch gesteigerte Lieferzahlen von flexiblen OLED-Panels eine Umsatzsteigerung erwartet.

Das Mobilgeschäft will das starke Umsatz-Momentum der Premium-Smartphones durch die Einführung eines neuen Galaxy Note Smartphones und den kontinuierlichen Verkauf von Galaxy S8 und S8+ aufrechterhalten. Um die Rentabilität zu sichern, soll das Produktportfolio im Mid- bis Low-End-Segment verbessert werden.

Für das TV-Geschäft konzentriert Samsung sich auf die Verbesserung der Profitabilität durch den Ausbau seiner High-End-Angebote wie XXL und UHD-TVs. Darüber hinaus will das Unternehmen seine Führungsposition im Premiumsegment mit Produkten wie The Frame und QLED TVs weiter stärken. Gleichzeitig wird Samsung im Digital Appliances-Bereich versuchen, den Profit im B2B-Segment zu vergrößern.

Mittel- bis langfristig fokussiert sich das Unternehmen auf die Verbesserung der

Wettbewerbsfähigkeit seiner Kerngeschäftsfelder. Zu diesem Zweck wird Samsung seine Technologieführerschaft in der Halbleiter- und OLED-Branche ausbauen und sich darauf konzentrieren, seine Design- und Fertigungskapazitäten zu stärken, um die System-LSI- und Foundry-Divisionen in Wachstumsmotoren zu verwandeln.

Um einem Paradigmenwechsel in der IT-Branche Rechnung zu tragen, wird das Unternehmen neue Wachstumsmotoren entwickeln, indem es strategische Investitionen tätigt und fortschrittliche Technologien durch M&As sichert. Aufgrund der Unbeständigkeit im globalen Geschäftsumfeld warten hier jedoch vielfältige Herausforderungen.

Die Gesamtinvestitionen (CAPEX), die Samsung im zweiten Quartal getätigt hat, belaufen sich auf 12,7 Billionen Won, davon 7,5 Billionen für das Halbleitergeschäft und 4,5 Billionen für das Display-Segment. Obwohl der Capex-Plan für 2017 noch nicht abgeschlossen ist, dürfte der jährliche Capex deutlich höher ausfallen als im Vorjahr.

Die Speichersparte plant, die Chip-Fabrik in Pyeongtaek zu vergrößern, um auf die steigende Nachfrage nach V-NAND zu reagieren. Die Division plant zudem Investitionen, um einen Teil der bestehenden Kapazität für flachen Speicher für die V-NAND-Fertigung umzurüsten. Trotz der 2017 gestiegenen Gesamtausgaben für das Speichergeschäft bleibt die Kalkulation der Speicherlieferungen für das laufende Jahr unverändert. Das Gießerei-Geschäft erhöht die 10-nm-Kapazität, um der Nachfrage nach hochmoderner Prozesstechnologie nachzukommen. Darüber hinaus plant die Sparte in der zweiten Hälfte beträchtliche Ausgaben ein, um einen Teil der Fertigungsstraße 11 von DRAM für die Bildsensorproduktion umzuwandeln. Weiterhin investiert Samsung kontinuierlich in flexible OLED-Kapazitäten, um auf die steigende Kundennachfrage zu reagieren.

Halbleiter-Sparte setzt erfolgreichen Kurs fort

Die Halbleiter-Divisionen verzeichneten für das Quartal 8,03 Billionen Won operativen Gewinn bei einem Konzernumsatz in Höhe von 17,58 Billionen Won.

Dank der anhaltend starken Nachfrage nach Server-DRAM mit hoher Speicherdichte und SSD und trotz einer schwächeren saisonalen Nachfrage nach Mobile-Produkten erzielte das Speichergeschäft im zweiten Quartal ein solides Gewinnwachstum. Die eingeschränkten Lieferbedingungen innerhalb der Branche führte zu einem günstigen Angebot/Nachfrage-Verhältnis. Für NAND wurden die Erträge durch den gestiegenen Umsatz bei Value-added-Produkten wie mobilen Produkten über 64 GB, NVMe SSD für Rechenzentren und Enterprise SSD getrieben. Im DRAM-Bereich sorgte die Nachfrage nach Server-Produkten mit hoher Speicherdichte sowie nach Speicher mit hoher Bandbreite für ein Ergebniswachstum.

Im zweiten Halbjahr erwartet Samsung für NAND aufgrund der Einführung neuer Flaggschiff-Smartphones und der Errichtung neuer Datenzentren eine branchenweit starke Nachfrage, während das eingeschränkte Angebot bestehen bleibt. Das Unternehmen wird sich darauf konzentrieren, die Produktion von 64-lagigem V-NAND am Standort Pyeongtaek anzukurbeln und zeitgleich versuchen, die Profitabilität durch Absatzsteigerungen von Produkten wie V-NAND-basierten Server-SSDs zu verbessern.

Im Bereich DRAM bleibt die Nachfrage nach Produkten mit hoher Speicherdichte über 64 GB aufgrund der Erweiterung neuer Server-Plattformen und der anhaltenden Nachfrage nach Rechenzentrumsservern weiterhin stabil. Der Bedarf an mobilen Produkten wird sich im Zusammenhang mit Verkaufsstarts von neuen High-End-Smartphones ebenfalls solide

entwickeln. Samsung plant, die wachsende Nachfrage durch den Ausbau der 1Xnm-Migration aktiv zu adressieren und gleichzeitig die Rentabilität durch den Vertrieb von Value-added-Produkten wie mobilem DRAM über 4 GB und Server-DRAM über 64 GB zu steigern.

In Bezug auf das System LSI Geschäft konnte Samsung das Geschäftsergebnis im Quartalsvergleich vor allem durch eine Umsatzsteigerung bei Prozessoren für Flaggschiff-Smartphones und stetigen Absatz von 14nm-Prozessoren für Smartphones des Einsteiger- und des mittleren Preissegments verbessern. Verkäufe von Bildsensoren trugen ebenfalls zum positiven Ergebnis bei. Für die Zukunft wird aufgrund von stabilen Lieferungen von 10nm-Mobile-Prozessoren und eine erhöhte Bedarfsbefriedigung mit OLED DDIs für Flaggschiff-Smartphones weiteres Wachstum erwartet. Die wachsende Marktannahme von Dual-Kamera-Lösungen wird auch die Zahl der Bildsensor-Lieferungen steigern. Mittel- bis langfristig wird System LSI versuchen, seine Kundenbasis und sein Produktportfolio mit Angeboten für verschiedene Anwendungen, einschließlich IoT, Automotive und VR zu diversifizieren.

Das Foundry Business, das im zweiten Quartal von System LSI unabhängig wurde, konnte dank der Massenproduktion von 10nm-Prozessoren für Flaggschiff-Smartphones und einem Umsatzplus bei mobilen 14nm-Prozessoren gute Ergebnisse erzielen. Künftig plant Samsung, durch größere Produktionskapazitäten und effizientere Herstellungsprozesse aktiv auf die Nachfrage nach mobilen 10nm-Prozessoren zu reagieren. Darüber hinaus ist es eine Priorität für Samsung, seine Technologieführerschaft zu verteidigen – nicht zuletzt durch die Fertigstellung des 8nm-Produktionsprozesses und die Vorbereitung hochentwickelter Infrastrukturen wie EUV.

Display-Panel setzt solides Ergebnis fort

Angetrieben durch gestiegene Umsätze bei Premium-OLED-Displays und High-End-Großformat-LCD-Panels verzeichnete das Display-Panel-Segment 7,71 Billionen Won Konzernumsatz und 1,71 Billionen operativen Gewinn für das Quartal.

Im OLED-Geschäft konnte das Ergebnis im Quartalsvergleich auf der Basis erhöhter Lieferzahlen von flexiblen Premium-Displays für Flaggschiff-Smartphones verbessert werden. Im LCD Business wurde die Profitabilität vor allem durch gestiegene Umsätze von High-End-Großformat-UHD-Panels bei stabilen durchschnittlichen Verkaufspreisen optimiert.

Im zweiten Halbjahr geht Samsung im OLED-Geschäft trotz eines Umsatzplus bei flexiblen Premium-Displays von sinkenden Gewinnen aus. Grund dafür sind Vorkosten der neuen OLED-Produktionslinie, die sich im dritten Quartal niederschlagen werden. Auch der immer härtere Wettbewerb durch LTPS LCDs stellt eine Herausforderung für das Mittel- bis Low-end-Segment von festen OLEDs dar. Samsung plant, die Profitabilität durch die aktive Abdeckung der Kundennachfrage nach neuen Produkten durch eine kontinuierliche Aufstockung der neuen OLED-Produktionslinie zu sichern.

Für das LCD-Geschäft prognostiziert das Unternehmen in der zweiten Hälfte weiteres Wachstum im Premiumsegment großformatiger, hochauflösender UHD TV-Panels. Gleichzeitig wird erwartet, dass die Hersteller in der LCD-Branche sowohl ihre Bestände als auch ihre Fertigungskapazitäten vergrößern werden. Samsung wird sich darauf konzentrieren, die Profitabilität durch eine verbesserte Kostenwettbewerbsfähigkeit zu steigern und sein Portfolio an High-End-Produkten zu erweitern, darunter großformatige, hochauflösende, rahmenlose und gewölbte Panels.

Mobile Division gibt deutliches Wachstum bekannt

Die IT & Mobile Communications (IM) Division verzeichnete 30,01 Billionen Won Umsatz auf konsolidierter Basis. Der operative Gewinn betrug für das Quartal 4,06 Billionen Won.

Die Erträge sind im Quartalsvergleich getrieben von starken Absatzzahlen des Galaxy S8 und S8+ deutlich gestiegen. Dank des Infinity Displays, der Wasser- und Staabdichtigkeit und des Iris-Scanners verkauften sich das Galaxy S8 und das S8+ fast überall auf der Welt besser als die Galaxy S7 Serie. Der Umsatzanteil des Galaxy S8+ machte über 50 Prozent der gesamten Galaxy S8-Serie aus, sodass auch die Ergebnisse des Gesamtprodukt-Mixes verbessert werden konnten.

Trotz der starken Verkaufsleistung der Premium-Smartphones blieben die Smartphone-Sendungen insgesamt auf einem ähnlichen Niveau wie im vorigen Quartal, was auf den gesunkenen Umsatz von Einsteiger- und Midrange-Produkten zurückzuführen ist.

Im zweiten Halbjahr wird die Nachfrage nach Smartphones und Tablets aufgrund starker Saisonbewegungen voraussichtlich zunehmen. Allerdings wird sich auch der Wettbewerb intensivieren, da neue Smartphone-Modelle anderer Hersteller in den Handel kommen werden. Als Antwort bringt Samsung ein neues Galaxy Note-Produkt mit verbesserter Leistung und innovativen Funktionen in den Markt, um die starke Umsatzdynamik seiner Premium-Smartphones aufrechtzuerhalten.

Für das mittlere bis untere Preissegment wird Samsung aktiv auf die Nachfrage aus den Schwellenländern reagieren und die Profitabilität mit Produkten wie der Galaxy J (2017)-Serie sichern, die mit eleganten Metalledesigns, High-Definition-Selfie-Kameras und Diensten wie Samsung Pay ausgestattet ist.

Mit Blick auf das dritte Quartal wird erwartet, dass Umsatz und Gewinn aufgrund der gestiegenen Marketingausgaben im Zusammenhang mit der Einführung des neuen Galaxy Note und der sinkenden Marktwirkung des Galaxy S8 und S8+ zurückgehen.

Mit der Sicherheit der Kunden als oberster Priorität will Samsung auch weiterhin die Produktwettbewerbsfähigkeit auf Basis seiner Technologieführerschaft stärken. Insbesondere wird das Unternehmen die Schaffung eines offenen Ökosystems fördern, das die volle Konnektivität zwischen wichtigen Diensten wie Samsung Pay, Samsung Cloud, Bixby und anderen Drittanbietern in den Mittelpunkt stellt und gleichzeitig die Services in den verschiedenen Produktkategorien verbessert.

Was das Netzwerkgeschäft angeht, wurden die soliden Einnahmen und Erträge aufgrund der erhöhten LTE-Investitionen größer, weltweiter Partner im zweiten Quartal beibehalten. Das Unternehmen wird sich auf das Netzwerk der nächsten Generation, zum Beispiel das IoT, konzentrieren, während es in den großen, entwickelten Märkten weiterhin auf LTE-A setzt.

Im Bereich Consumer Electronics liegt der Fokus auf Premium-Produkten

Die Consumer Electronics Division, einschließlich Visual Display und Digital Appliances, erwirtschaftete im zweiten Quartal 10,92 Billionen Won Umsatz auf konsolidierter Basis und 0,32 Billionen Won operativen Gewinn.

Nach der enormen TV-Nachfrage im Jahr 2016 angesichts weltweiter Sport-Events und aufgrund einer Verlangsamung auf dem chinesischen Markt sank im zweiten Quartal 2017 die gesamte TV-Marktnachfrage. Obwohl Samsung seine führende Position im Premiummarkt durch den Absatz von UHD und XXL-TVs behauptete, sank der Profit im Vergleich zum Vorjahr wegen erhöhter Panel-Preise.

Für den Haustechnikmarkt zeigte die Gesamtnachfrage einen moderaten Anstieg aufgrund des Wachstums im nordamerikanischen Markt, starker Nachfrage nach Klimaanlage auf dem koreanischen Markt und wirtschaftlicher Erholung in Schwellenmärkten wie Südwestasien und der GUS. Samsung konnte dank erhöhtem Absatz von Premium-Produkten wie der Wind-Free Klimaanlage Umsatzwachstum erzielen. Allerdings verringerte sich der Gewinn aufgrund erhöhter Rohstoffkosten und Investitionen im B2B-Markt.

Die zweite Jahreshälfte bringt voraussichtlich eine wachsende TV-Marktnachfrage mit sich, während die Panel-Preise sich stabilisieren. Samsung wird die Rentabilität durch eine Steigerung des Umsatzanteils von Premiumprodukten wie UHD und XXL TVs sichern. Mit The Frame und QLED TV wird das Unternehmen seine Führungsposition im Markt festigen. Um die QLED-TV-Verkäufe zu maximieren, stärkt Samsung die Marketinginvestitionen und setzt verkaufsfördernde Maßnahmen ein, die auf die lokalen Märkten zugeschnitten sind.

Im Digital Appliances-Geschäft wird das Unternehmen seine Partnerschaften mit Großhändlern ausbauen und versuchen, die Profitabilität durch Umsatzsteigerungen von Premium-Produkten, darunter Family Hub Kühlschränke und FlexWash Waschmaschinen, zu verbessern. Darüber hinaus wird Samsung das B2B-Geschäft mit eingebauten Haushaltsgeräten und System-Klimaanlagen stärken.

Konsolidierter Umsatz und operativer Gewinn nach Segment auf Basis der K-IFRS (2016-2017 Q2)

In Billionen Won		2016					2017	
		1Q	2Q	3Q	4Q	FY	1Q	2Q
Umsatz	CE	10.07	11.04	10.78	13.21	45.10	10.34	10.92
	IM	27.60	26.56	22.54	23.61	100.30	23.50	30.01
	Semicon	11.15	12.00	13.15	14.86	51.16	15.66	17.58
	DP	6.04	6.42	7.06	7.42	26.93	7.29	7.71
	DS	17.18	18.43	20.29	22.26	78.15	22.85	25.25
	Total	49.78	50.94	47.82	53.33	201.87	50.55	61.00
Operativer Gewinn	CE	0.50	1.00	0.79	0.43	2.71	0.38	0.32
	IM	3.89	4.32	0.10	2.50	10.81	2.07	4.06
	Semicon	2.63	2.64	3.37	4.95	13.60	6.31	8.03
	DP	-0.27	0.14	1.02	1.34	2.23	1.30	1.71
	DS	2.33	2.79	4.40	6.34	15.85	7.59	9.69
	Total	6.68	8.14	5.20	9.22	29.24	9.90	14.07

Anmerkung 1: Umsätze für jede Business Unit schließen interne Umsätze mit ein.

Anmerkung 2: CE (Consumer Electronics), IM (IT & Mobile Communications), DS (Device Solutions), DP (Display Panel)

Anmerkung 3: Angaben zum Jahresergebnis werden nach den Geschäftsbereichen ab 2017 ausgewiesen.

Über Samsung Electronics

Samsung Electronics Co., Ltd. inspiriert Menschen und gestaltet die Zukunft mit Ideen und Technologien, die unser Leben verbessern. Das Unternehmen verändert die Welt von Fernsehern, Smartphones, Wearables, Tablets, Haushaltsgeräten, medizintechnischen Geräten, Netzwerk Systemen, Speicher, System LSI und LED-Lösungen. Entdecken Sie die neuesten Nachrichten, Hintergrundinformationen und Pressematerialien auf www.samsung.de und im Samsung Newsroom unter news.samsung.com/de.

Pressekontakt Samsung

Corporate Marketing

Samsung Electronics GmbH
Thomas Kahmann
Corporate Marketing
Am Kronberger Hang 6
65824 Schwalbach / Ts.
T.Kahmann@samsung.com

Pressekontakt Agentur

Corporate Marketing

Faktor 3 AG
Felix Trompke
Kattunbleiche 35
22041 Hamburg
040 / 679446 - 6152
samsung.corp@faktor3.de